

04 2024

WINTER

DEZEMBER - FEBRUAR

Evang. - Luth.

Christuskirchengemeinde

Herrieden



GEMEINDEBRIEF

**Advent und Weihnachten in der
Christuskirchengemeinde**

Ökumene - Fokus auf Gemeinsamkeit

Neuer Kirchenvorstand



Gespräch und Seelsorge



Wir, das Pfarrersehepaar Birgit und Roland Höhr, treten gerne mit Ihnen in Kontakt. Wir besuchen Sie zuhause. Wir freuen uns, besondere Geburtstage oder Jubiläen mit einer Andacht oder einem Gottesdienst zu gestalten. Auch für seelsorgerliche Gespräche stehen wir zur Verfügung. Bitte teilen Sie uns mit, wenn ein Gemeindeglied krank ist oder im Sterben liegt und sich über einen Besuch freuen würde. Auch für theologisch-geistliche Gespräche oder für Beratung in Konfliktsituationen stehen wir für Sie bereit. Auf Wunsch behandeln wir alles vertraulich.

Kontakt: siehe Seite 51 des Gemeindebriefes.



Impressum:

Herausgeber: Evang.-Luth.

Christuskirchengemeinde Herrieden

V.i.S.d.P.: Pfarrer Roland Höhr

Redaktion: Anja Köpplinger (ehrenamtlich)

Auflage: 1.400 Exemplare

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Bezugspreis wird durch Spenden mitfinanziert.

Redaktionsschluss für die nächste

Ausgabe: 15.01.2025

Quelle der Bilder: Soweit nicht anders angegeben eigener und privater

Bestand sowie gemeindebrief.de;

Druck: Gemeindebriefdruckerei.de,

Naturschutzkollektion

4-5	Nachgedacht Wir werden bestohlen	31	Minikirche
6	Mitarbeitenden-Jahresempfang	32	Senior*innen plus minus 60 Rückblick und Ausblick
7	Jesuskind unterwegs	33	Tanz mit - bleib fit Gefangen im Moment
8-9	Aus dem Kirchenvorstand Die restliche Zeit / KV Wahl	34	Kinderbibeltage 2025 Ruth - Wo Heimat ist
10-11	Ökumene Fokus auf Gemeinsamkeiten	34	Kirchgeld 2024
11	Weltgebetstag 2025	35	Familienfreizeit 2025
12-15	LebensArt Rückblick und Ausblick	36	Grüner Gockel Aus Totholz wird neues Leben
16	KiTa „Unterm Regenbogen“ Fair und lecker!	37	Netzwerk WELTOFFEN LEBEN Ökumenische Verbundenheit
17	Kinderbasar	38	Malprojekt „Die Welt ist bunt“ Es dreht sich um die Pinsel
18-21	Konfirmand*innen An was glaube ich?	39	Rückblick Erntedank
21	Lobpreissingen	40	Aus der Region Predigtreihe 2025
22-23	Kirchenchor Was gibt's Neues?	41	Kinderseite
24	Kindergottesdienste Neue Termine Dezember- März	42-43	EineWelt e.V. Fashionglück und Erntedank
25	Weihnachtsmusical	43	Ökumen. Weltfriedensgebet
26-27	Gottesdienste Termine Dezember - Februar	44-45	Wussten Sie schon...?
28	Kirchliche Amtshandlungen Taufen, Trauungen, Beerdigungen	45	Altstadtfest
29	Geburtstage Wir gratulieren herzlich	46-49	Gruppen und Kreise
30-31	Nachgefragt Da fragen wir doch mal unser Pfarrersehepaar	50	Unsere Förderer
		51	Kontakt
		52	Advent und Weihnachten

Unter dieser Rubrik teilen im Wechsel Pfarrerin Birgit Höhr, Pfarrer Roland Höhr und unser Gemeindereferent Manuel Sept ihre Gedanken zu aktuellen Themen mit uns.

Wir werden bestohlen.

Ich wurde in meinem Leben schon oft bestohlen. Einmal klaute mir ein Mann, der hinter mir in einem Bus saß, meine Kamera aus der Hand als ich schlief. Ein anderes Mal wurde mir mein Fahrrad gestohlen, ich hatte es nicht abgeschlossen, selbst schuld. Ich wurde sogar schon mal von Affen beklaut, sie stahlen mir mein Abendessen aus dem offenen Auto heraus. Das fühlte sich besonders bitter an. Dieses Jahr hatte ich aber den Eindruck, dass wir alle beklaut werden, gleichzeitig und kollektiv. Wir alle, du und ich - und das Schlimme dabei ist, dass wir es nicht einmal merken.

Dazu muss ich kurz ausholen. Als Familie waren wir dieses Jahr im Spätsommer noch 2 Wochen im Urlaub. Endlich am Meer endlich Wellen, Sonne, Strand, genießen. Als wir in der Nähe des Meeres ankamen, machten wir uns schnell auf und wollten das erste Mal ins kühle Nass springen. Bei 35 Grad war das auch nötig. Angekommen am Strand bemerkte ich, dass irgendwas komisch war. Anstatt in die Weite zu schauen, die Möwen in der Luft zu beobachten oder dabei zuzuschauen, wie die Wellen den Sand hin und her spülten, bemerkte ich, dass 90% der Menschen um mich herum in ihr Handy schauten. Ich dachte anfangs, es muss ein Zufall sein, dass gerade alle gleichzeitig auf ihr Handy schauten, doch dieser Vorstellung wurde ich im Laufe des Nachmittags beraubt. Manche hoben den Kopf über weite Teile des Tages kaum über ihr Telefon hinaus. Jetzt war ich sensibilisiert. Auf meinem Rückweg sah ich etliche Menschen vor ihren Wohnwagen und Wohnmobilen sitzen und auch hier dasselbe Bild: Die meisten starrten in ihr Telefon.

Tag für Tag beobachtete ich das gleiche traurige Schauspiel.



Ich fragte mich, warum sie alle hunderte von Kilometern mit ihren Liebsten gefahren sind, um dann den ganzen Tag ins Telefon zu schauen. Es kam mir absurd vor und gleichzeitig ertappte ich mich auch selbst dabei. Wie oft kann man mich dabei beobachten, wie ich in mein Telefon starre, während die Kinder um mich herum spielen und Aufmerksamkeit von mir möchten. Wie oft bin ich gefangen, lasse mich leiten und verführen von Algorithmen, dem Wunsch immer Neues zu sehen und zu hören. Längst halten uns große Tech Konzerne mit künstlicher Intelligenz und cleveren Algorithmen so lange es nur geht am Bildschirm. Wir sind oft wie hypnotisiert. Längst haben wir den Punkt überschritten, an dem wir das Telefon aus der Hand legen sollten, uns Beziehungen und dem wahren Leben zuwenden sollten.

Längst haben sich Bahnen in unserem Gehirn gefestigt, die es uns schwer machen, unser Gesicht vom Bildschirm abzuwenden. Wir werden bestohlen, jeden Tag, jede Stunde, ja fast jede Minute in unserem Leben.

Es wird uns Zeit gestohlen, die uns an anderer, sehr wichtiger Stelle fehlt.

Auch wenn es im Kontext der Jahreslosung für 2025 nicht um Smartphones geht, lädt uns das Wort ein, Inventur zu machen:



Unser Gemeindefereferent Manuel Sept

1. Thessalonicher 21

21 Prüft aber alles und das Gute behaltet.

22 Meidet das Böse in jeder Gestalt.
(Vers 22 noch dazu genommen)

Lasst uns die Zeit um Weihnachten dazu nutzen, um über unser Leben nachzudenken. Willst du vielleicht über die Feiertage deinen Bildschirm einfach mal auslassen und dir bewusst machen, wie du dein Leben leben möchtest? Wie steht es mit deinen Beziehungen? Brauchen diese mal wieder richtig Zeit, um gepflegt zu werden? **Nimm dir Zeit, reichlich Zeit für Menschen und für deine Beziehung mit Gott.** Prüfe dein Leben und sei mutig, das Böse weg zu werfen. Veränderungen zuzulassen. Bewahre und behalte das Gute. Mein Wunsch ist ein Weihnachten, an dem wir beschenkt und nicht bestohlen werden. Gott ist bereit!

Manuel Sept

Ein Abend für alle Mitarbeitenden

Am 25. Januar lädt die Christuskirchengemeinde alle Mitarbeitenden herzlich ein als Dankeschön für ihren Einsatz.

In unserer Gemeinde bringen sich sehr viele Menschen in ganz unterschiedlicher Art und Weise und unterschiedlichen Bereichen ein und tragen damit dazu bei, dass unsere Kirche eine lebendige Erfahrung werden kann. Für Viele wird Kirche so zu einer Heimat, in der sie sich wohlfühlen können. Laut einer Umfrage besteht Heimat u.a. in der Erfahrung von sozialer Gemeinschaft, Toleranz, Hilfsbereitschaft und der Pflege von Brauchtum und Tradition. All das ist in unserer Christuskirchengemeinde erlebbar – möglich wird das durch

den Einsatz Vieler. Darüber hinaus wird Glaube und Gemeinschaft mit Gott erfahrbar.

Aus diesem Grund möchten wir alle ehrenamtlichen, neben- und hauptamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in unserer Gemeinde zum Mitarbeitendendank am **25. Januar** einladen. Beginn ist um **17.00 Uhr** mit einer Andacht in der Kirche. Danach ist ein gemütliches Beisammensein mit Vesper im Gemeindehaus geplant. Herzliche Einladung!

Birgit Höhr



Gemütliches Beisammensein beim Jahresempfang

„Jesuskind unterwegs“

Dieses Jahr startet zum zweiten Mal in unserer Kirchengemeinde die Adventsaktion, in der das Jesuskind Gemeindeglieder besucht.

Vom 1.12.-24.12. wird unser Jesuskind aus der Krippe unserer Christuskirche auf „Reisen“ gehen. Wie letztes Jahr wird es dazu in einer Trage am 1.12. mit einem Brief zu einer Person / einer Familie aus unserer Gemeinde kommen und dort einen Tag lang mit der Person / der Familie verbringen. Am nächsten Tag möchte es an eine weitere Person / Familie weitergegeben werden, die sich über Jesu Besuch freuen würde.

Wie letztes Jahr dürfen die „besuchten“ Familien andere gerne an ihren Erfahrungen teilhaben lassen. Dieses Jahr steht dazu auch eine Onlineversion zu Verfügung. Bitte schicken Sie Ihre Erlebnisse mit Jesus in Bild und / oder Wort an das Pfarramt unter pfarramt.herrieden@elkb.de oder laden Sie sie einfach über das Handy in der App Churchpool in der Gruppe „Jesuskind unterwegs“.

So werden Ihre Erlebnisse auf Churchpool und der Homepage für alle sichtbar und erlebbar.

Natürlich haben Sie auch die Möglichkeit, Ihre Eindrücke wie letztes Jahr in der Kirche an der Krippe anzubringen. Dazu steht bereits im Advent die Krippe im Altarbereich,

an der Sie gerne Ihre Erinnerungen anbringen können.

Wohin Jesus kommt, ist dem „Zufall“ überlassen. Jede Familie sucht die Nachfolgenden selbst aus. Um zu erfahren, wo Jesus an den jeweiligen Tagen unterwegs ist, schicken Sie bitte auch da eine kurze Nachricht an das Pfarramt über den jeweiligen Besuchsort. Jesu Route mitverfolgen zu können, ist vor allem für die interessant, die nicht besucht werden.

Am 24.12. will Jesus pünktlich zur Minikirche um 14.30 Uhr wieder in der Kirche in der Krippe sein.

Entnommen wurde die Aktion aus dem Buch von Manfred Gerke „Wer den Tag mit einem Lächeln beginnt“.

Birgit Höhr



**Freut sich schon auf die Reise:
Unser Jesuskind**

Der Kirchenvorstand beschäftigt sich mit vielfältigen Themen rund um unsere Kirchengemeinde. Da sind theologische Themen genauso dabei wie Finanzen, Bausachen oder Gestaltung des Gemeindelebens - im Folgenden eine aktuelle Auswahl.



Die restliche Zeit

KV

Sechs Jahre Kirchenvorstand gehen langsam dem Ende zu. In diesen sechs Jahren haben wir viel geschafft und abgeschlossen. Wir haben uns durchschnittlich elfmal im Jahr zur Sitzung getroffen. Wir waren an drei KV-Rüstzeiten unterwegs und haben weitere drei KV-Tage miteinander verbracht.

Unsere Themen gingen von A wie Abendmahl über F – Finanzen, G – Gottesdienste, K – Kirchenein- und -austritte, Ö – Ökumene bis hin zu Z wie Zweckbestimmung Spenden. Die Diskussionen verliefen oft harmonisch, waren z.T. aber auch von harten Auseinandersetzungen geprägt.

In dieser Zeit hat sich unsere Kirchengemeinde weiter entwickelt. Manche Angebote wurden beendet (z.B. der Männerkreis „Man(n) trifft sich“), dafür wurde anderes neu begonnen (z.B. „LebensArt“).

Immer hat uns in unserer Arbeit und Gemeinschaft die Botschaft Gottes geleitet, wie es Jesus seinen Jüngern aufgetragen hat: „Gehet hin und machet zu Jüngern alle Völker ...“ (Matthäus 28,18-20).

Für diese Zeit sind wir sehr dankbar – vor allem für das ehrenamtliche Engagement, das leider nicht mehr selbstverständlich ist.

Jeder und jede unserer ehrenamtlichen Kirchenvorsteher hat sich überlegt, ob er/sie sich wieder für eine weitere Wahlperiode aufstellen lässt. Oft ist dabei die Entscheidung schwer gefallen.

Aus dem Gremium stellten sich nicht mehr zur Wahl:

- Anni Heller
- Erika Hertlein-Grab
- Fritz Oberfichtner
- Michaela Schumann
- Heino Spingler

Sechs Jahre Zusammenarbeit gehen nun zu Ende. Wir danken allen Ausgeschiedenen im Namen der ganzen Kirchengemeinde sehr herzlich für ihr außergewöhnliches Engagement und ihre Einsatzbereitschaft. Ohne Menschen wie sie, die sich mit Herz und Verstand einbringen und sich die Zeit nehmen, wäre Gemeindearbeit undenkbar.

An den scheidenden Kirchenvorstand

Danke Euch allen.

Für Eure Gaben, für Eure Zeit,
für Eure Geduld.

Danke für das sorgsame Nach-
denken und Planen.

Danke für alle Entscheidungen,
die Ihr getroffen habt.
Manche waren schwer.

Danke für Eure Unterstützung.

Danke für den Weg,
den Ihr mit dieser Gemeinde
gegangen seid.

Gott möge aus unserem Tun
und Lassen Segen wirken.

KV

Wahl des Kirchenvorstands

Die Christuskirchengemeinde hat einen neuen Kirchenvorstand gewählt. Dem Gremium gehören jetzt folgende Mitglieder (in alphabetischer Reihenfolge) an:

- Janine Bayer
- Nicole Engelhardt
- Gerhard Gögelein
- Stefanie Kandlbinder
- Uschi Kreßel
- Bernd Lohbauer
- Norbert Weidt
- Heike Zischler

Die Wahlbeteiligung lag bei 21,3%.

Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst am 1. Advent (Sonntag, 1. Dezember 2024) um 10.00 Uhr in der Christuskirche mit Einführung des neuen Kirchenvorstands

Dabei wird auch der bisherige Kirchenvorstand entpflichtet und verabschiedet.

Roland Höhr



Fokus auf Gemeinsamkeiten

Die beiden Kirchengemeinden in Herrieden verbindet viel und trennt nur wenig. Das Trennende (z.B. das Abendmahl/die Eucharistie oder die Bedeutung des Pfarrers) ist uns bewusst und wir respektieren einander. Das Verbindende feiern wir zusammen.

Dafür hat der gemeinsame Ökumene-Ausschuss für das Jahr 2025 wieder einige Veranstaltungen geplant:

Wir beginnen mit dem **Weltfriedensgebet** am Sonntag, 5. Januar um 18.00 Uhr in der Christuskirche (siehe Seite 43).

Am Freitag, 7. März feiern wir gemeinsam die „**Weltgebetstag der Frauen**“ um 19.00 Uhr in der Christuskirche. Die Liturgie wurde von Frauen der Cookinseln vorbereitet. Natürlich sind dazu auch Männer willkommen. Näheres dazu werden Sie im nächsten Gemeindebrief finden.

Am Mittwoch, 12. März treffen sich um 14.00 Uhr die Seniorinnen und Senioren beider Konfessionen zu einem **ökumenischen Seniorennachmittag** im Pfarrheim.

Am anderen Ende der Altersskala treffen sich die Kinder zu einer ökumenischen Kinderkirche. Der genaue Termin steht noch nicht fest (vermutlich im Mai), wird hier noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Am Sonntag, 8. Mai feiern wir in der Stiftsbasilika das **ökumenische Pfingstgebet mit Friedensgebet**.

Zwei Andachten schließen das erste Halbjahr ab: Die Andacht in Neunstetten (Mittwoch, 25. Juni um 19.30 Uhr) und die Andacht in Hohenberg (vermutlich 25. Juli um 19.00 Uhr). Beide werden unter der musikalischen Begleitung des Posaunenchores gefeiert.

Nach der Sommerpause kommt das Fest der Kirchweih, bei dem sich beide Kirchengemeinden beteiligen. Am Freitag, dem 19. September feiern wir um 17.00 Uhr den ökumenischen Auftaktgottesdienst zur Kirchweih im Bürgerpark.



Am Samstag findet ein katholischer Gottesdienst um 17.00 Uhr in der Stiftsbasilika statt, während wir am Sonntag um 10.00 Uhr einen evangelischen Gottesdienst in ökumenischer Verbundenheit im Zelt auf dem Festplatz feiern.

Ende September wird es eine ökumenische Andacht in Hohenberg geben, bis schließlich die Gedenkstunde am Volkstrauertag (16. November) unsere ökumenischen Aktivitäten für das Jahr 2025 abschließt.

Außerdem machen wir Sie auf das Taizé-Gebet der katholischen Pfarrei aufmerksam (Freitags jeweils um 19.00 Uhr im Chorraum der Stiftsbasilika): Am 17. Januar, 21. Februar und 21. März. Die Termine im November und Dezember stehen noch nicht fest.

Wir freuen uns, wenn Sie, katholische und evangelische Christen, zu unseren Veranstaltungen hinzukommen und mit uns feiern. Dazu laden wir sie herzlich ein. Machen wir aus unserer Verbundenheit keinen Hehl!

Roland Höhr



**Alle Interessierten sind
herzlich eingeladen zum**

**Infoabend
am Mittwoch**

05.02.2025

um 19.30 Uhr

im Evang. Gemeindehaus

Rückblick auf Juli und September

Mit einem fulminanten Finale verabschiedete sich die Reihe LebensArt in den Sommer. Im September ging es dann um Auftritt und Wirkung.

Das Krimi-Dinner im Juli lockte zahlreiche Besucher*innen ins Gemeindehaus, um bei den Ermittlungen zum „Mord von Kloster Wattenbeek“ mitzufiebern und zu rätseln. Sechs Gäste übernahmen voller Begeisterung jeweils eine der Rollen und erfüllten sie derart gut mit Leben, dass alle anderen an ihren Lippen hingen. Den Spielern an dieser Stelle nochmals ein riesiges Dankeschön für ihr Engagement! Das vom Team selbstgekochte und frisch zubereitete 3-Gänge-Menue wurde in den Spielpausen stilecht serviert und mundete allen sehr. Es war ein unvergessliches Erlebnis, das allen über die Sommerpause im August im Gedächtnis blieb.



Auch die sechs Laiendarsteller*innen hatten viel Spaß

Das Menue machte dem Namen Krimi"dinner" alle Ehre

In einem lebendigen Vortrag zeigte die Referentin Marie-Luise Bodechtel mit viel Witz und Charme im September auf, wie der persönliche Auftritt positiv beeinflusst werden kann und welche Wirkung daraus entsteht. Sie präsentierte die vier Farbtypen mit ihren Unterschieden und erläuterte, warum es wichtig ist, sich „seiner“ Farbe entsprechend zu kleiden. Die Besucherinnen sowie ein junger Mann ließen sich von ihrer ansteckenden fröhlichen Art gerne begeistern und tauschten sich nach der anschließenden Fragerunde noch untereinander aus. Eine kurze Andacht zum Abschluss in der Christuskirche zum Thema innerer- äußerer Mensch aus christlicher Sicht rundete den Abend mit modernen Liedern ab.



Anschaulich wurden die verschiedenen Farbtypen dargestellt



Was erwartet uns im Winter bei LebensArt?

Lesen Sie weiter auf der nächsten Seite...

LEBENSART

... es geht weiter!

Mit der Themenserie LebensArt wollen wir jeden Monat aufs Neue Möglichkeit zu Begegnung und Gemeinschaft bieten – wir wollen gern die Menschen unserer Gemeinde und darüber hinaus zusammenbringen.

Weil Gemeinschaft guttut, bereichert.

Wir wollen gerne ganz unterschiedliche Themen anbieten, Jeden und Jede mal „hinter dem Ofen vorholen“!

Wir freuen uns über „Wiederholungstäter“ und über „neue Gäste“! Also komm/kommen Sie dazu, wenn wir mal Dein/Ihr Interesse geweckt haben.

Wir freuen uns schon drauf!

Unterstützt uns/Unterstützen Sie uns bitte mit einer Anmeldung zu den Abenden, damit wir uns mit der Planung leichter tun. Grundsätzlich freuen wir uns aber auch immer über spontane Gäste!

Bis bald, wir sehen uns!

LEBENSART

Im Dezember 2024

Dienstag, 10.12.2024 19.00 Uhr

Gemeindehaus

Adventssingen in der Gemeinde

„Wir sagen Euch an, den lieben Advent. Sehet die erste Kerze brennt. Wir sagen Euch an eine heilige Zeit, machet dem Herrn die Wege bereit...“

Im Liedtext geht es weiter mit „Freut Euch Ihr Christen!“

Und genau das wollen wir auch! Mit bekannten und vielleicht weniger bekannten Weihnachtsliedern wollen wir in der Adventszeit, am Dienstag, den 10. Dezember, an verschiedenen öffentlichen Orten in der Gemeinde mit unserem gemeinsamen Gesang anderen Menschen eine Freude machen und uns gemeinsam an der Adventszeit erfreuen.

Wir starten alle zusammen am evangelischen Gemeindehaus zu einem musikalischen Rundgang durch die Stadt, singen und plaudern miteinander und freuen uns über offene Fenster, Ohren und Herzen.

LEBENSART

Im Januar 2025

Donnerstag, 30.01.2025 19.00 Uhr

Gemeindehaus

Ausmisten fürs neue Jahr

Der Januar, die Zeit der guten Vorsätze. Wie wäre es denn mit einer neuen Idee: Ausmisten für 2025?

Die (mindestens) eine, vollgestopfte und völlig unübersichtliche Schublade oder gar ein ganzes überquellendes Regalfach gibt es sicher in jedem Haushalt. Dringend müsste man da mal ran!

An sich wissen wir ja, dass wir uns zu viel an Dingen nach Hause geholt haben und uns von Vielem trennen könnten und manchmal auch sollten.

Aber wie fange ich damit an?

Welche Strategien gibt es für ein nachhaltiges und dauerhaftes Ausmisten?

Antworten auf genau diese Fragen bekommen wir am Mittwoch, den 22. Januar 2025 bei unserem Vortrag.

LEBENSART

Im Februar 2025

Freitag, 21.02.2025 19.00 Uhr

Gemeindehaus

Biertasting

Eingefleischte Biertrinker würden bestimmt einen ganzen Kasten Bier darauf verwetten, dass sie ein alkoholfreies Bier am Geschmack von einem alkoholhaltigen unterscheiden können. Weniger geübte Biergenießer trauen sich sicher zu, den Unterschied zwischen Weizen und Pils blind zu erkennen.

Was aber den Geschmack ausmacht, wie sich neben Hopfensorte, Hefemenge und Malzanteil Einfluss nehmen lässt und was es sonst noch so zu den unzählig vielen verschiedenen Biervarianten zu wissen gibt, erfahren wir gemeinsam beim spannenden Biertasting am Freitag, den 21. Februar 2025.

*Janine Bayer,
Erika Hertlein-Grab
und Michaela Schumann*

Fair und lecker!



Wir lassen fair gehandelte Produkte in unseren Speiseplan mit einfließen – das bedeutet für uns, bewusste Entscheidungen für eine nachhaltige Zukunft zu treffen.

Fair gehandelte Lebensmittel garantieren, dass alle Beteiligten entlang der Lieferkette fair entlohnt und unter sicheren Arbeitsbedingungen beschäftigt werden.

Ob Linsen, Bananen oder Reis, wir achten beim Einkauf darauf, dass die Produkte aus ökologisch und sozial verantwortungsvollen Quellen stammen.

Durch den Einsatz fairer Zutaten unterstützen wir nicht nur die gerechte Behandlung von Produzierenden, sondern fördern auch den Umweltschutz. Viele fair gehandelte Produkte stammen aus biologischem Anbau, der auf Pestizide verzichtet und die natürlichen Ressourcen schont. So können wir mit gutem Gewissen Gerichte kreieren, die nicht nur hervorragend schmecken, sondern auch einen Beitrag zu einer gerechteren Welt leisten.

Die **Fairen Wochen** im Kindergarten sind eine tolle Möglichkeit, Kinder spielerisch an Themen wie Fairness, Gerechtigkeit und nachhaltigen Konsum heranzuführen. In dieser Zeit können Kinder erfahren, was es bedeutet, fair miteinander umzugehen, und wie Menschen in anderen Teilen der Welt leben und arbeiten.

Für uns ist es ein Genuss, bewusst zu kochen und zu wissen, dass jeder Bissen zu einer fairen und nachhaltigeren Zukunft beiträgt.

Das KiTa-Team



Rote Bete Schokokuchen, Bananenbrot und Linsencremesuppe - faire Leckereien

Ein erfolgreiches Jahr

Das Team vom Kinderbasar Herrieden sagt „Danke“

Wir vom Kinderbasarteam freuen uns, dass wir in diesem Jahr die Summe von **4.860€ an zahlreiche Herrieder Institutionen wie Kindergärten, Schulen, Bücherei etc. spenden** konnten.

Da das Basarteam ursprünglich aus den Mutter-Kind-Gruppen entstanden ist, sind wir mit diesen noch eng verbunden. Mit unseren Einnahmen finanzieren wir die MuKi-Gruppen, so dass für die Teilnahme keine Gebühr anfällt, bei Bedarf Bastelmaterialen oder Spiele gekauft und auch gemeinsame Ausflüge geplant werden können. Im Gegenzug unterstützen die MuKis uns tatkräftig als Helfer und mit ihren Kuchenspenden.

Einen besonderen Dank möchten wir Julia Hödel aussprechen, die uns unsere Basarteam-T-Shirts kostenfrei geplottet hat.

Es haben uns dieses Jahr insgesamt 83 freiwillige Helfer*innen unterstützt, bei denen wir uns ganz herzlich bedanken möchten. Ohne euch wäre es nicht möglich, den Basar überhaupt stattfinden zu lassen!

Wir freuen uns sehr, dass dieses Jahr auch wieder ein paar neue Mitglieder zu unserem Team dazugekommen sind, so dass sich die Arbeit besser aufteilen lässt und ältere Mitglieder wie gewünscht ihr Amt abtreten können. Wir sind nun aktuell ein festes Team aus 15 Personen, das hinter dem zwei Mal jährlich stattfindenden Basar steht. Natürlich sagen wir auch Danke an die zahlreichen Besucher am Sonntag, die wieder fleißig eingekauft haben, denn von den über 8.400 angenommenen Artikeln wurde ca. die Hälfte verkauft.

Wir freuen uns schon, euch bei unserem Frühjahrs- und Sommerbasar am 16. März 2025 wiederzusehen!

*Das Kinderbasarteam
gez. Aysha Kandlbinder
und Vanessa Babiarczyk*



Reichlich Auswahl gab es auch auf dem Herbstbasar



An was glaube ich?

36 junge Menschen aus unserer Kirchengemeinde haben sich gemeinsam auf den Weg nach Oberschlauersbach gemacht, um sich mit ihrem Glauben zu beschäftigen.

Zwei Wochen nach Schuljahresbeginn sind wir mit den Konfis 2025 auf Konfi-Rüstzeit nach Oberschlauersbach gefahren. Mit dabei waren 7 Konfis aus den Kirchengemeinden Sommersdorf/Thann und 29 Konfis aus Herrieden.

Mit an Bord waren auch unser Gemeindereferent Manuel Sept und die ehrenamtlichen Mitarbeitenden Jule Schumann, Marie Spingler, Lydia Weidt und Sophia Ströhlein (aus Thann).

Thematisch ging es um den Glauben. Dazu haben wir uns erst einmal mit 3 Fragen beschäftigt:

- An was glaube ich überhaupt?
- An was kann ich **nicht** glauben?
- Wo habe ich meine Fragen an den Glauben?

Die Konfis haben dazu einen Brief an sich selbst geschrieben, den sie in zwei Jahren wiederbekommen werden. Es wird dann spannend sein, ihn zu lesen und zu sehen: Was hat sich verändert? Was ist gleich geblieben? Bin ich in meinem Glauben gewachsen?

Außerdem haben die Konfis dazu einen Gottesdienst erarbeitet, den wir zuerst auf der Rüstzeit und dann eine Woche später mit der Gemeinde in der Christuskirche gefeiert haben.

Spannende Aufgabe: Ein Brief an sich selbst



Alles drehte sich rund um den Glauben

Neben aller Arbeit kamen aber Spaß und Spiel nicht zu kurz: Am Freitag abend spielten wir „Der große Preis“. Florian Herweg kam extra angereist und übte mit den Konfis drei Lobpreislieder ein. Dar- aus ergab sich die Idee eines neuen Gemeinde-Angebotes: Einmal im Monat sich zu treffen und nur zu singen – aus Spaß am Singen und ohne das Ziel eines „Auftritts“ in ei- nem Gottesdienst (mehr dazu siehe Seite 21).

Freude am Singen mit Florian Herweg

Ein Geländespiel Samstag Nacht im Wald begeisterte die Konfis ebenso wie das Grillen oder die viele Frei- zeit, die sie selbst füllen konnten. Wie üblich an so einem Wochen- ende wurden nachts die Betreuer wachgehalten – aber das gehört wohl dazu. Insgesamt war es eine schöne Zeit, die die Konfi-Gruppe untereinander enger vernetzt und im Glauben voran gebracht hat.

Teamwork ist alles

Roland Höhr

Hinweis: Gemäß unseres Schutzkonzepts veröffentlichen wir keine Fotos von Kin- dern und Jugendlichen in der digitalen Version unseres Gemeindebriefs.

SAMSTAG
08.02.2025
10.00 UHR - 14.00 UHR

Evang. Gemeindehaus
Ansbacher Str. 19, Herrieden

BASAR FÜR KONFIRMATIONS KLEIDUNG

Annahme Freitag, 07.02.2025

16.00 Uhr - 18.00 Uhr

10% (max. 10€) des Erlöses kommen
dem laufenden Konfi-Jahrgang der
Christuskirchengemeinde zugute

INFOS UND ANMELDUNG:
nicole.engelhardt@elkb.de

Save the date!

**Elternabend
zur Anmeldung
für die
Konfirmation
2026
am**

**06.02.2025
18.30 Uhr**

in der Christuskirche

**Einladungen folgen
im Januar 2025**

Erstes Lobpreissingen

Zum ersten Mal trafen sich 15 Personen jeden Alters, um miteinander christliche Lieder zu singen. Einfach aus Freude zum Singen.

Teils unbekannte Lobpreislieder wechselten sich ab mit aus Gottesdiensten bekannten Liedern – der Leiter Florian Herwig hatte eine bunte Mischung mitgebracht. Das Singen machte viel Spaß und auch in die eher unbekannten Lieder fanden wir uns schnell hinein.

Wer auch Interesse hat: Wir treffen uns einmal im Monat für etwa eine Stunde im Gemeindehaus. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, nur Freude am Singen sollte man mitbringen. Näheres kann man auch in der Churchpool-Gruppe „Lobpreissingen“ erfahren. Der Nächste Termin ist am **Donnerstag, der 28.11. um 18.00 Uhr**. Die kommenden Termine können unserer Homepage bzw. der Churchpool-App entnommen werden.

Wir freuen uns über alle, die auch mitsingen wollen!

Roland Höhr



Einfach aus Freude am Singen

Was gibt's Neues?

Wir freuen uns mit dem Christuskirchenchor über stimmlichen und qualitativen Zuwachs

OCEANS

„Du rufst mich raus aufs weite Wasser, so fremd und tief, ich kann nicht stehn.
Doch dann bemerk ich in der Fremde, dass Glaube trägt - im tiefen Meer.
Und DEINEN Namen ruf ich an,
ich schau so weit ich sehen kann.
Und kommt die Flut, hältst Du mich fest in Deinem Arm.
Denn ich bin Dein. Und Du bist mein.“

Dieses Lied (deutschsprachige Fassung des engl. Originals von Hillsong United) ist in diesem Jahr eines unserer Lieblingslieder geworden. Drückt es doch betend aus, was uns in diesen Zeiten bewegt – allein schon in den weltlichen Geschnissen und bei vielen Einzelnen auch im Privaten.

Das ist ja das wunderbare am Singen – so vieles kann die Musik ausdrücken, was in uns Menschen vorgeht.

Wenn dann zu solchen Liedern noch eine Chorleiterin wie Johanna Jakobi dazukommt, (seit September 2023 und auch weiterhin leitet sie unseren Chor), kann man nur von Herzen dankbar sein.

Nicht nur wir Sängerinnen haben große Freude an den Chorproben und Gesangseinsätzen in unserer Christuskirche, wir wollen und dürfen mit unserem Gesang diese Freude auch in der Gemeinde teilen.

Aktuell zählt unser Chor nach dem coronabedingten Umbruch 14 weibliche Sopran- und Altstimmen. In diesem Jahr haben uns 2 neue auswärtige Sängerinnen bereichert. Wir spüren, unsere Neuen sind hier gut angekommen und haben noch dazu bei Veranstaltungen ganz selbstverständlich tatkräftig in unserer Kirchengemeinde mitgewirkt.



Mit ganzem Herzen dabei

Aber am Wachsen und Reifen ist unser „kleiner“ Chor nicht nur zahlenmäßig, sondern auch in stimmlicher Qualität. Dies haben wir der fachlichen und menschlichen Qualifikation von Johanna zu verdanken, die uns mit ihrer Art, Musik zu lehren und zu leben, begeistert, formt und wachsen lässt. Es macht echt Spaß und wir fühlen uns gesegnet.

Singen in der Kirche bedeutet auch auf eine besondere Art Beten, Loben und Danken. Und wir durften durch das entsprechende geistliche, aber zeitgemäße Liedgut auch heuer an verschiedenen Anlässen die Gemeinde daran teilhaben lassen. So hat unser Chor u.a. an Kantate, den Konfirmationen und am Gemeindefest gesungen.

Dazu gestalteten wir zusammen mit dem CVJM Chor Burk ein zeitlich begrenztes Gesangsprojekt für Kantate und eine Abendserenade im Burker Pfarrgarten.

Derzeit üben wir für unsere nächsten Einsätze, zu denen wir Dich/Euch ganz herzlich einladen möchten:

Gottesdienst am Ewigkeitssonntag, 24.11.24 um 10 Uhr

Musikalische Einstimmung auf den Advent, Samstag 30.11.24 um 17 Uhr - zusammen mit Posaunenchor und Jugendchor



Die Musik drückt aus, was nicht gesagt werden kann - und worüber zu schweigen unmöglich ist.

(Victor Hugo)

Unser Christuskirchenchor freut sich immer über neue Sängerinnen und Sänger!

Komm doch mal zu einer „Probier-Chorprobe“! Quereinstieg ist jederzeit möglich. Melde Dich gern bei unserer Obfrau Angelika Assmann oder Johanna Jakobi – oder komm einfach.

Chorprobe immer Dienstag von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr, außer in den Ferien.

Wie war gleich noch der Spruch unserer Obfrau: Es ist eine gelungene Chorprobe, wenn man mit dem letzten Lied auf den Lippen nach Hause geht.

Ob das der Fall ist? Dreimal dürfen Sie raten! :)

Herzlich

Sieglinde Gögelein

Herzliche Einladung
zum

Kindergottesdienst

Sonntag

in der
Christuskirche
Herrieden

01.12.2024

15.12.2024

19.01.2025

02.02.2025

16.02.2025

jeweils um 10.00 Uhr

Eingeladen sind alle Kinder ab etwa 3 Jahren, gerne mit oder ohne Euren Eltern, gerne mit Euren Freunden und auf jeden Fall mit viel Spaß!

Wir sind gespannt und freuen uns auf neue und bekannte Gesichter, gemeinsame Lieder, Geschichten hören, Basteln und darauf, gemeinsam mit Euch gut in den Sonntag zu starten!

Viele Grüße

Susi, Lissy, Kathrin, Daniela und Franziska

Macht mit beim

PROJEKTCHOR FÜR DAS WEIHNACHTSMUSICAL

an Heilig Abend um 16.00 Uhr in der Christuskirche



Josef und Maria Gottes Plan erfüllt sich

**für alle Kinder und
Jugendlichen von der
2. bis zur 7. Klasse
(jüngere Kinder nach
Absprache)**

Probetermine:

Ab dem 08.11.2024

**freitags von 16.30 Uhr bis 17.15 Uhr
im evang. Gemeindehaus**

Generalprobe:

21.12.2024

13.30 Uhr

Meldet euch bei:

**Jonas Schumann
Mobil 0176/52828048**

GOTTESDIENSTE

Monatsspruch Dezember 2024

Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir!

Jesaja 60,1

Sonntag, 01.12. - 1. Advent

10.00 Uhr : Gottesdienst mit Abendmahl, gestaltet von den Senior*innen Einführung des neuen Kirchenvorstandes; im Anschluss Eintopfessen und EineWelt-Verkauf
mit: Pfarrer Höhr und Team

10.00 Uhr : Kindergottesdienst

Thema: Musik tut gut
mit: KiGo-Team

Sonntag, 08.12. - 2. Advent

10.00 Uhr : Familiengottesdienst

Thema: Jetzt kann Gott kommen
mit: Pfarrerin Höhr und Team

Sonntag, 15.12. - 3. Advent

10.00 Uhr : Gottesdienst

mit: N.N.

10.00 Uhr : Kindergottesdienst

Thema: Wir feiern den Advent
mit: KiGo-Team

Sonntag, 22.12. - 4. Advent

10.00 Uhr : Gottesdienst

mit: Pfarrer Höhr

Dienstag, 24.12. - Christnacht

14.30 Uhr : Minikirche

Thema: Die Geburt Christi
mit: Team Minikirche

16.00 Uhr : Familiengottesdienst mit Musical

mit: Pfarrerin Höhr & Musicalchor

18.00 Uhr : Christvesper mit Posaunenchor

mit: Pfarrer Höhr

22.00 Uhr : Christmette

mit: Pfarrer Höhr

Sonntag, 25.12. - Christfest I

10.00 Uhr : Festgottesdienst mit Abendmahl und Posaunenchor

mit: Pfarrer Höhr

Montag, 26.12. - Christfest II

17.00 Uhr : Musikalischer Gottesdienst mit Jugendchor, Orchester und Männerchor

mit: Pfarrerin Höhr

Sonntag, 29.12.

Herzliche Einladung zu Gottesdiensten in Nachbargemeinden, z.B.

9.00 Uhr in St. Georg Weidenbach

9.30 Uhr in Heilig Kreuz Ansbach

10.00 Uhr in St. Johannis Ansbach

18.00 Uhr in St. Bartholomäus Unternbiebert



Monatsspruch Januar 2025

**Liebt eure Feinde; tut denen Gutes,
die euch hassen! Segnet die, die
euch verfluchen; betet für die, die
euch beschimpfen.**

Lukas 6,27 - 28

Monatsspruch Februar 2025

**Du tust mir kund den Weg zum
Leben.**

Psalms 16,11

Mittwoch, 01.01. - Neujahrstag

17.00 Uhr : Gottesdienst

mit: Pfarrer Höhr

Sonntag, 05.01. - 2. So. nach dem Christfest

10.00 Uhr : Gottesdienst zum Welt

friedensgebet

mit: Pfarrer Roland Höhr

Sonntag, 12.01. - 1. So. nach Epiphania

10.00 Uhr : Gottesdienst mit Abendmahl

zur Predigtreihe

mit: Pfarrer Höhr

Sonntag, 19.01. - 2. So. nach Epiphania

10.00 Uhr : Gottesdienst zur Predigtreihe

mit: Prädikant Burkhardt

10.00 Uhr : Kindergottesdienst

Thema: Jakob

mit: KiGo-Team

Sonntag, 26.01. - 3. So. nach Epiphania

10.00 Uhr : Gottesdienst zur Predigtreihe

mit: Pfarrerin Sippel

Sonntag, 02.02. - 4. So. nach Epiphania

10.00 Uhr : Gottesdienst mit Abendmahl

zur Predigtreihe

mit: Pfarrer Weber

Sonntag, 09.02. - Letzter So. n. Epiphania

10.00 Uhr : Gottesdienst zur Predigtreihe

mit: Pfarrerin Wolff

Sonntag, 16.02. - Septuagesimae

10.00 Uhr : Gottesdienst mit Feier der

Trau-Erinnerung

mit: Pfarrer Höhr

10.00 Uhr : Kindergottesdienst

Thema: Jakob

mit: KiGo-Team

Sonntag, 23.02. - Sexagesimae

10.00 Uhr : Gottesdienst

mit: Pfarrerin Höhr

**Soweit nicht anders angegeben,
finden die Gottesdienste in der
Christuskirche statt.**

**Alle aktuellen Termine und
Änderungen finden Sie auf
unserer Homepage
www.herrieden-christuskirche.de**



Taufen

Hinweis: Aus Gründen des Datenschutzes veröffentlichen wir keine persönlichen Daten von Gemeindegliedern in der digitalen Version unseres Gemeindebriefs.



Trauungen

Hinweis: Aus Gründen des Datenschutzes veröffentlichen wir keine persönlichen Daten von Gemeindegliedern in der digitalen Version unseres Gemeindebriefs.



Bestattungen

Hinweis: Aus Gründen des Datenschutzes veröffentlichen wir keine persönlichen Daten von Gemeindegliedern in der digitalen Version unseres Gemeindebriefs.



**Herzliche Glückwünsche und Gottes Segen
zum Geburtstag ab 70 Jahren:**

Dezember:

**Hinweis: Aus
Gründen des
Datenschutzes
veröffentlichen
wir keine persön-
lichen Daten von
Gemeindegliedern
in der digitalen
Version unseres
Gemeindebriefs.**

Januar:

**Hinweis: Aus
Gründen des Da-
tenschutzes ver-
öffentlichen wir
keine persönli-
chen Daten von
Gemeindegliedern
in der digitalen
Version unseres
Gemeindebriefs.**



Februar:

**Hinweis: Aus Grün-
den des Daten-
schutzes veröffent-
lichen wir keine
persönlichen Daten
von Gemeindeglied-
ern in der digita-
len Version unseres
Gemeindebriefs.**

Der Posaunenchor
spielt zu Geburtstagen
gerne ein Ständchen.
Bitte melden Sie sich
etwa zwei Wochen vor-
her bei Gabriele Knoll,
Tel.: 09825/5190
E-Mail:
gabriele@familie-knoll.de

Falls Ihr Geburtstag
oder auch eine Sie be-
treffende Kasualie hier
nicht genannt werden
soll, melden Sie sich bit-
te rechtzeitig im Pfarr-
amt! Vielen Dank.

Da fragen wir doch mal unser Pfarrersehepaar!

An dieser Stelle beantworten Birgit und Roland Höhr Fragen, die aus der Gemeinde an sie gestellt werden.

„Wer ist Ihr größtes Vorbild?“

Birgit Höhr:

„Nun, hier könnte man die Antwort erwarten: Gott oder Jesus. Aber beide Vorbilder sind etwas zu hoch gesteckt:

Würde ich Gott als Vorbild nehmen, wäre ich schnell überfordert – ähnlich wie Bruce in dem Film „Bruce Allmächtig“.

Jesus als Vorbild klingt zwar gut. Aber: Ich kann weder Menschen heilen, wie Jesus das konnte, noch hätte ich die Kraft, Jesu Weg auf mich zu nehmen.

Wer mich als Vorbild geprägt hat und letztendlich auch dazu geführt hat, dass ich heute Pfarrerin bin, ist mein Konfirmationspfarrer. Er stand damals ganz am Anfang seiner Berufslaufbahn und war noch sehr jung. Sein authentisches Leben und Handeln hat mich beeindruckt – auch, wie gut er uns Jugendlichen die biblische Botschaft nahe bringen konnte.“



Das Pfarrersehepaar Höhr stellt sich Ihren Fragen

Roland Höhr:

„Hier spielen meine beiden Großmütter eine große Rolle. Meine Großmutter väterlicherseits war eine bodenständige, sehr naturverbundene Frau. Sie war von ihrem Wesen her einfach. Ich habe sie als geduldig, freundlich und gläubig erlebt. An ihr hat mich beeindruckt, wie zuvorkommend sie mit den Menschen umging.

Meine Großmutter mütterlicherseits wiederum kam aus „großem/gutem Hause“ und hatte in ihrem Leben viel erlebt und gesehen. An ihr beeindruckte mich ihr fester Glaube, ihre Neugier auf alles Fortschrittliche und ihr „gesunder Menschenverstand“.

Beiden Großmüttern habe ich viel zu verdanken, denn auch sie haben mich zu dem geformt, der ich heute bin. Und mehr als 20 Jahre nach ihrem Tod denke ich heute noch in manchen Situationen darüber nach, wie sie wohl darüber gedacht und dann gehandelt hätten.“



Einladung zur **Minikirche**

**am Sonntag, 24.12.
um 14.30 Uhr
in der Christuskirche**
Thema: Die Geburt Christi

**Wir freuen uns auf alle Kinder
im Alter von 0 - 6 Jahren mit
ihren Eltern, Geschwistern,
Großeltern und allen, die sie
mitnehmen möchten!**

**Gibt es eine Frage, die Sie schon immer
interessiert hat? Schreiben Sie uns
gerne an:**

anja.koeplinger@elkb.de

**Wir stellen und veröffentlichen
Ihre Frage gerne anonym.**

Rückblick und Ausblick

Liebe Seniorinnen,
liebe Senioren,
liebe Gemeindeglieder,

Nach den Sommerferien starteten wir im September bei Kaffee und Kuchen in der „Linde“ und anschließend einer Stadtführung mit Martina Witteck. Beginnend am Storchenturm mit dem ehemaligen Verlauf der Stadtmauer über das Zitronengässchen zur Hinteren Gasse weiter zur Fronveste, danach zur neuen Skulptur (Totenbank) im Bürgerpark und endeten schließlich im „Klostergarten“ hinter der Bücherei an der Frauenkirche.



Neben den „Geschichten“ um das Zitronengässchen, gab es für „Alteingesessene“ und „Neu Zugezogene“ Herrieder noch viel „Neues“ zu entdecken und zu erfahren. Ihnen fällt bestimmt auch die eine oder andere Anekdote über das Herrieder Leben ein. Erzählen Sie uns

beim nächsten Seniorennachmittag Ihre Geschichte. Wissen Sie, wo sich das Zitronengässchen oder die Höllgass befindet? Oder wie hoch die Stadtmauer ursprünglich war?

Sehr gerne laden wir Sie zu unseren nächsten Veranstaltungen herzlich ein:

Im **Dezember** zu unserer **Weihnachtsfeier** mit unserer Bürgermeisterin Dorina Jechnerer und den Vorschulkindern von der KiTa „Unterm Regenbogen“. Im **Januar** stellt sich unser **Gemeindereferent** Manuel Sept mit seiner Frau vor. Sie berichten von ihrer Arbeit bei ihren Auslandsaufenthalten sowie den Aufgaben hier in unserer Gemeinde mit den Kindern und Jugendlichen. Einen **„Bunten Nachmittag“** mit Illa Roy ebenfalls bei Krapfen, Kuchen und Kaffee dürfen Sie im **Februar** genießen.

Alle Termine finden Sie unter „Gruppen und Kreise“ in unserem Gemeindebrief oder auf unserer Homepage.

Wir laden Sie, Ihre Bekannten und Nachbarn herzlich zu unseren Veranstaltungen ein und freuen uns sehr auf Euer/Ihr Kommen

*Anni Heller mit Team
und Ihr Pfarrerehepaar Höhr*

Gefangen im Moment

Ein Moment der Stille
Ein Moment der Einsamkeit
Dann beginnt die Musik zu spielen
Und die Welt wird lebendig

Die Füße berühren den Boden
Die Hände strecken sich aus
Im Rhythmus der Musik
Verliere ich mich im Tanz

Die Gedanken verschwinden
Die Angst verfliegt
Nur noch der Moment zählt
Nur noch das Hier und Jetzt

Die Musik führt mich
Der Tanz nimmt mich mit
Ein Moment der Freiheit
Gefangen im Tanz

*Autor*in unbekannt*

**Wir treffen uns immer Dienstags
nachmittags im Gemeindehaus
und freuen uns über alle, die
dabei sein wollen. Alle Termine
finden Sie unter „Gruppen und
Kreise“.**

Infos gibt es bei Illa Roy.



Ruth - Wo Heimat ist

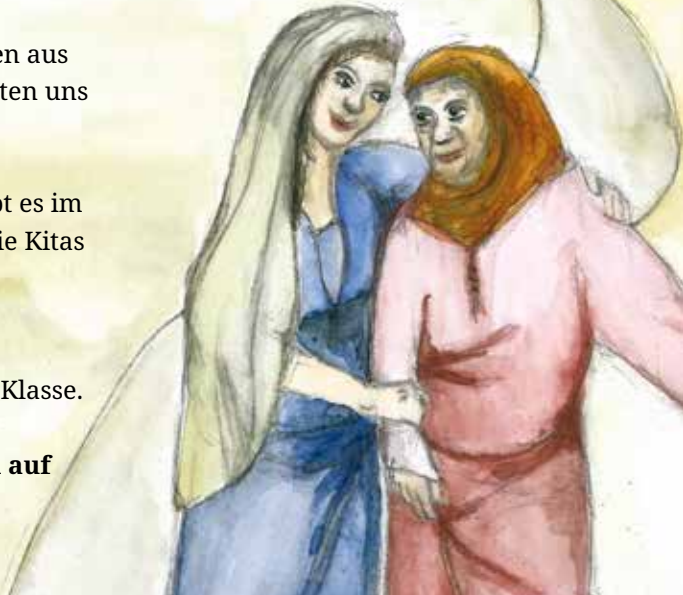
Dieses Jahr begleitet uns das Thema „Heimat“. Wir gehen der Frage nach: Wo und was ist Heimat für uns? Was verbinden wir mit Heimat?

Ruth und Noomi, zwei Frauen aus dem Alten Testament, begleiten uns durch die Zeit.

Genauere Informationen gibt es im Januar über das Pfarramt, die Kitas und die Schulen.

Eingeladen sind alle Kinder von der Vorschule bis zur 7. Klasse.

Ein großes Team freut sich auf Euch!



Vielen Dank für Ihr Kirchgeld!

Wir freuen uns sehr, dass bisher insgesamt **11.611,33 Euro** zusammengekommen sind.

Diese werden, wie im Kirchgeldbrief angekündigt, für die

Renovierung des Kirchendachs verwendet. Die Baumaßnahmen sind inzwischen abgeschlossen. Der Riss in der Wand ist nur eine kosmetische Angelegenheit und kann im Rahmen der nächsten Innenrenovierung ausgebessert werden.

Falls Sie Ihr Kirchgeld noch überweisen möchten, die Bankverbindung lautet Evang.-Luth. Christuskirchengemeinde Herrieden, IBAN: DE53 7655 0000 0008 6703 66. Infos über die jeweilige Höhe gibt es auf unserer Website oder im Pfarramt.

FAMILIENFREIZEIT

der Ev.Christuskirchengem. Herrieden

VOM 10.-12.JANUAR 2025

ES ERWARTET EUCH EIN
ENTSPANNTES UND AN FAMILIEN
ANGEPASSTES PROGRAMM.

WIR WERDEN BASTELN, SPANNENDE
GESCHICHTEN HÖREN UND COOLE
AKTIONEN ZUSAMMEN MACHEN.
WIR FREUEN UNS AUF EUCH!!

ZIMMER MIT EIGENEM BAD

Preise mit Vollpension
und zwei Übernachtungen

- 0-3 Jahre: kostenlos
- 4-11 Jahre: 83,00 Euro
- 12-26 Jahre: 99,00 Euro
- ab 27 Jahre: 110,00 Euro

Für das zweite Kind gibt es
einen Zuschuss von 25%, für das
dritte Kind 50%. Alle weiteren
Kinder sind kostenlos.

BITTE BIS 20.12.24 ANMELDEN, PER MAIL AN
NORBERT.WEIDT@ELKB.DE

BEI FRAGEN EINFACH SCHREIBEN ODER ANRUFEN
TEL: 015231095216



Hinweis: Gemäß unseres Schutzkonzepts veröffentlichen wir keine Fotos von Kindern und Jugendlichen in der digitalen Version unseres Gemeindebriefs.



Aus Totholz wird neues Leben

Die Benjeshecke - unser Tipp für mehr Nachhaltigkeit im Alltag

Durch den Baum- und Hecken-schnitt fällt alljährlich einiges an Gartenschnitt an. Dieses „Totholz“ lässt sich prima nutzen als Lebensraum für zahlreiche Tierarten, die sich für die kalten Wintermonate ein Quartier suchen. Insekten, Amphibien, Igel, Haselmäuse und andere Tiere profitieren davon. Gleichzeitig dient eine Benjeshecke als attraktives Gestaltungselement im Garten und kann z.B. auch gut als Abgrenzung von Gartenbereichen eingesetzt werden.

Für eine Benjeshecke werden nun mehrere Holzpfosten in zwei Reihen im Abstand von ca. 1 m in den Boden gesteckt. Totholz, Reisig und andere Gartenabschnitte werden horizontal in Form einer Hecke dazwischen aufgeschichtet.

Jedes Jahr kann Schnittgut nachgelegt werden, da die Hecke mit der Zeit absackt. Vögel tragen Samen ein und die Hecke beginnt zu leben. So spart man sich viel Arbeit und schafft gleichzeitig einen artgerechten Lebensraum für zahlreiche Tiere im eigenen Garten.

Elisabeth Ortenreiter



Noch ein „Umwelttipp“:
Im Herbst und Winter noch rasch ein paar Blumenzwiebeln in den Boden stecken und im Frühling über die blumige Überraschung freuen.

Ökumenische Verbundenheit

Ein Rückblick auf die Interkulturelle Woche im September

Im Rahmen der Interkulturellen Woche haben Partner und Engagierte des Netzwerkes WELTOFFEN LEBEN Herrieden verschiedene Veranstaltungen angeboten: Am Samstag, 21. September wurde zu einem ökumenischen Abend unter dem Motto „Eintreten und Auftanken: Mensch sein“, in die Stiftsbasilika eingeladen. Inhaltlich und musikalisch gestalteten die Veranstaltung Deocar Bösendörfer, Dorothea Ertel, Beate und Theresia Leis, Anna Reimer und Jonas Schumann. Sie wurden dabei technisch unterstützt von Simon Hufnagel und Robert Herrmann. Zusätzlich beteiligte sich Anja Fi-

scher als Lektorin. Der Abend mit zeitgenössischer christlicher Musik und tiefgründigen Texten war eine Begleitveranstaltung zur Ausstellung „Gott liebt die Fremden“! Die Ausstellungs-Rollups wurden aufgeteilt, gleichzeitig in der Christuskirche und Stiftsbasilika gezeigt: Ökumenische Verbundenheit durch das gegenseitige Besuchen der Ausstellung.

„Zusammenleben in Vielfalt“, unter diesem Motto präsentierte die Stadt- und Pfarrbücherei während der Interkulturellen Woche eine Buchauswahl für Kinder und Erwachsene

Beate Jerger



Die Ausstellung „Gott liebt die Fremden!“



Die Bucherauswahl zur Interkulturellen Woche

„Kunst ist meine Sprache, Stifte und Pinsel sind meine Rüstung.“ (Lord Gibson)

Das Malprojekt „Die Welt ist bunt“ durfte eine Pinselspende direkt vor Ort in der „Pinselmanufaktur Zahn“ in Empfang nehmen.

Man kann es Verkettung glücklicher Umstände nennen oder aber auch göttliche Fügung.

Auf jeden Fall war es für uns eine wunderbare Nachricht, dass dem Malprojekt „Die Welt ist bunt“ eine Pinselspende, verbunden mit der Besichtigung der „Pinselmanufaktur Zahn“, in Aussicht gestellt wurde.

So begab sich Mitte Oktober unsere kleine Schar, bestehend aus vier Bewohnern des Gabrielihauses, der Betreuerin Simone Reif, dem Pfarresehepaar Höhr und mir, an einem Vormittag nach Bechhofen, wo wir von Daniel Zahn sehr herzlich in Empfang genommen wurden.

Nach einer kleinen Einführung in die Firmengeschichte und der Übergabe von einer wirklich imposanten Pinselauswahl, nahm uns Herr Zahn persönlich mit zu einem Rundgang durch die Manufaktur.

Hier bekamen wir jeden Abschnitt der Produktion anschaulich und kompetent erklärt, durften alles anfassen und sogar den Pinselmacher*innen über die Schulter

schauen. Nicht zuletzt durch die angenehme Art von Herrn Zahn wurde dieser kleine Ausflug für uns alle zu einem sehr bereichernden Erlebnis! Vielen Dank dafür und natürlich auch für die außerordentliche Großzügigkeit! Wir freuen uns schon sehr auf die nächsten Nachmittage, wenn wir mit den neuen Pinseln malen dürfen! Und Sie dürfen auf die Ergebnisse gespannt sein.

*Martina Witteck
für das Malprojekt*



Ein unvergesslicher Vormittag in der Pinselmanufaktur

Ein ungewöhnlicher Anblick beim Gottesdienst

Richtig etwas los war dieses Jahr in der Christuskirche Herrieden an Erntedank beim Familiengottesdienst.



Hinweis: Gemäß unseres Schutzkonzepts veröffentlichen wir keine Fotos von Kindern und Jugendlichen in der digitalen Version unseres Gemeindebriefs.

In die gut gefüllte Kirche fuhren Kinder unserer Kindertagesstätte und der Gemeinde mit Tret-Traktoren die Erntegaben zum Altar und legten sie dort nieder. Damit erinnerten sie noch einmal an die Aktionen der Landwirte dieses Jahr und zeigten, welch Arbeit die Ernte machen kann. Über die gerechte Verteilung der Gaben ging es dann inhaltlich in der Ansprache. Dazu setzten sich die Kinder an eine lan-

ge Tafel, an der unterschiedliche hohe Stühle standen. Bald merkten die Besucher: Nicht alle kommen an den Tisch heran. Etliche gehen leer aus, obwohl sie auch mit am Tisch sitzen. So suchten sie nach Lösungen, damit alle von dem gedeckten Tisch etwas abbekommen konnten. Diese wurden von den Kindern schnell gefunden: die Kinder, die an den Tisch kamen, gaben denen, die nicht dran kamen, von dem Brot ab. Danach wurde das Brot an die Gemeindeglieder in die Bänke weitergereicht und jeder, der wollte, konnte sich davon nehmen. In Anlehnung an das Gleichnis von der Speisung der 4000, das in der Lesung gelesen wurde blieb am Schluss reichlich von den 7 Broten übrig! Gottes Güte ist so wunderbar. Abgerundet wurde der Gottesdienst mit einem Kirchenkaffee und dem Verkauf fairer Produkte des Weltladens Herrieden.

Birgit Höhr

Predigtreihe 2025

Pfarrers Lieblingsstelle im Neuen Testament



Die Bekehrung des Saulus

Apostelgeschichte 9,1-23

Pfarrer Höhr
Sonntag, 12.01.2025

Prädikant Burkhardt
Sonntag, 19.01.2025

Die Verklärung Jesu

Matthäus 17,1-9



Die Tempel- reinigung

Johannes 2,13-25

Pfarrer Sippel
Sonntag, 26.01.2025

Pfarrer Wolff
Sonntag, 02.02.2025

Die Speisung der Fünftausend

Johannes 6,1-13



Das Gleichnis von den anver- trauten Pfunden

Matthäus 25,14-30

Pfarrer Weber
Sonntag, 09.02.2025

Familien

ADVENTSKALENDER 2024

Ein Adventskalender zum Mitmachen für die ganze Familie

Ihr habt sie bestimmt schon entdeckt - dieser Gemeindebrief hat eine ganz besondere Beilage!

Hinter den 24 Türchen des Familien-Adventskalenders stecken 24 QR-Codes, mit denen ihr 24 Überraschungen entdecken könnt.

Die Türchen führen euch zu Rezepten, Spiel- und Bastelideen und sogar zu einem Gewinnspiel. Kinder erzählen die Weihnachtsgeschichte. Woher kommen eigentlich unsere Weihnachtsbäume? Wie wird Weihnachten weltweit gefeiert? Wir beantworten Wissenswerthes zu Advent und Weihnachten für Klein und Groß in Videos von zwei bis vier Minuten.

Ab dem 1. Dezember 2024 geht es los!

Wir wünschen Euch und Euren Familien viel Spaß und eine wunderbare gemeinsame Adventszeit!



Fashionglück und Erntedank

Aktionen des Eine Welt e.V.s in Zusammenarbeit mit den Kirchen bei der Fairen Woche 2024

Die Faire Woche 2024 mit zahlreichen Aktionen und einem bunten Programm gestaltet von Akteur*innen aus Herrieden war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg! Der Eine Welt Verein setzt dabei unter anderem auch auf die Zusammenarbeit mit kirchlichen Gruppen der evangelischen Christuskirchengemeinde und der katholischen Pfarrei, um gemeinsam die Welt zu „fair“ändern.



Unter dem Motto „Kleiden eine zweite Chance geben und damit Gutes bewirken“ fand im September der erste **Secondhand-Kleidermarkt „Fashionglück“ der Herrieder Kolpingfrauen in Kooperation mit dem Eine Welt**

Verein und der Katholischen Erwachsenenbildung im Landkreis Ansbach statt und stieß auf großes Interesse. Der Erlös von über 300 Euro wird dem regionalen Verein „Rauhreif“, einer Beratungsstelle für Frauen mit Gewalterfahrungen, zugutekommen. Der Weltladen Herrieden hatte für den Abend auch seine Türen im Pfarrheim geöffnet und freute sich über die Möglichkeit, eine neue Zielgruppe zu erreichen und fair gehandelte Produkte vorzustellen.



„Fashionglück“ für einen guten Zweck
(Quelle: Sophia Kraft)

Zum Erntedankgottesdienst im Oktober fand außerdem im Rahmen des Kirchenkaffee ein **Verkauf fair gehandelter Produkte in Zusammenarbeit mit dem Umweltteam des Grünen Gockels** der Christuskirchengemeinde statt. Dabei wurden wir unterstützt von Konfirmandinnen und Konfirmanden, die aktuell die Möglichkeit haben, bei uns im Weltladen ihr Konfi-Praktikum zu machen. Dem Team des Eine Welt Vereins und dem Umweltteam Grüner Gockel ist es ein wichtiges Anliegen, die Bedeutung des Fairen Handels und die Bewahrung unserer Schöpfung an die junge Generation weiterzugeben. Wir bedanken uns für das Interesse der Jugendlichen und freuen uns auf viele Begegnungen im Weltladen.

*Franziska Wurzinger
und Beate Jerger*

Hinweis: Gemäß unseres Schutzkonzepts veröffentlichen wir keine Fotos von Kindern und Jugendlichen in der digitalen Version unseres Gemeindebriefs.

**Verkauf im Rahmen des Kirchenkaffees
(Quelle: Carolin Weiß)**



**Niemand kann sich
alleine retten!**

EINLADUNG zum ökumenischen WELTFRIEDENSGET

**Sonntag
5. Januar 2025
18.00 Uhr
Christuskirche Herrieden**

Ökumenekreis
der kath. Pfarrei und der evang.-luth.
Christuskirchengemeinde
Herrieden



Wussten Sie schon, ...

... **dass** im November und Januar wieder **Werke des Malprojektes** im Verkaufsraum von „Quick Schuh“ in der Industriestraße ausgestellt werden und bewundert und sogar teilweise erworben werden dürfen? Bei Interesse bitte an das Pfarramt wenden.



... **dass** das Evangelische Gesangbuch **500jähriges Jubiläum** feiert? Das Achtliederbuch mit dem Titel „Etlich Cristlich lider / Lobgesang und Psalm“ ist die erste deutschsprachige evangelische Liedersammlung, erschienen 1524. Die Broschüre enthält auf zwölf Seiten acht Lieder (auf fünf Melodien), davon vier von Martin Luther. Drei stammen von Paul Speratus, und eines ist anonym und verschiedentlich Justus Jonas dem Älteren zugeschrieben worden.

... **dass** unsere Kirchengemeinde jetzt tolle **Schürzen für Veranstaltungen** hat? Sie wurden in den Werkstätten der Lebenshilfe mit unserem Christus bestickt und warten nun auf ihren ersten Einsatz.



... **dass** Kippen eigentlich in den Aschenbecher gehören statt daneben? Nicht nur unser Hausmeisterehepaar freut sich, wenn **alle mithelfen, unser Gemeindehaus sauber zu halten**. Vielen Dank!

MAN LÄSST
KEINE MENSCHEN
ERTRINKEN.
PUNKT.



... dass unsere Kirchengemeinde **Bündnispartner von United4Rescue** ist?
United4Rescue ist ein gemeinnütziger, unabhängiger Verein, der die zivile See-
notrettung im Mittelmeer unterstützt und hilft, Leben zu retten.
SPENDEN AN: United4Rescue – Gemeinsam Retten e.V.,
IBAN: DE93 1006 1006 1111 1111 93 Verwendungszweck: Gemeinsam retten



keine flucht
ohne grund

Begegnungstreff für Frauen

Jeden zweiten Monat am
1. Mittwoch um 19.30 Uhr
Infos bei Gabriele Knoll,
Tel.: 09825/51 90

Nächste Termine:

Mittwoch 04.12. 19.30 Uhr

Ein besinnlicher Abend im Advent

Mittwoch 05.02. 19.30 Uhr

Abend zum Land des Weltgebetstags
Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

Besuchsdienstkreis

Besucht werden alle Neuzugezogenen und Geburtstagsjubilare ab 70 Jahren

Infos bei Pfarrerin Birgit Höhr

Tel.: 09825/76 23 873

E-Mail: birgit.hoehr@elkb.de

und bei Anni Heller

Tel.: 09825/4614

E-Mail: anna.heller@elkb.de

Die Welt ist bunt

Malprojekt an einem Samstag im Monat von 14.30 - 16.00 Uhr
Wir bitten Interessierte um Voranmeldung.

Infos bei Martina Witteck

Tel.: 09825/92 30 00

E-Mail: Martina.witteck@gmx.de

Nächste Termine:

Samstag 14.12. 14.30 Uhr

Samstag 11.01. 10.00 Uhr

Samstag 09.02. 14.30 Uhr

Treffpunkt Gabrielihaus

Eine Welt e.V.

Gemeinsam mit dem Team „Grüner Gockel“ organisieren wir bei verschiedenen Veranstaltungen einen Eine Welt Verkauf in der Christuskirchengemeinde.

Öffnungszeiten des Weltladens

Dienstag: 15:00 - 17:00 Uhr

Freitag: 14:00 - 17:00 Uhr

Samstag: 10:00 - 12:00 Uhr

Infos bei Franziska Wurzing

Tel.: 0151/42427790

E-Mail: info@einewelt-herrieden.de

Eltern-Kind-Gruppe

Dienstags um 08:30 Uhr

Infos bei

Susanne Ortenreiter

Tel. 01522 / 8532324

Johanna Welz

Tel. 0170 / 4349979

Donnerstags um 09:30 Uhr

Infos bei

Nadine Christ

Tel.: 0160/2747100

Katrin Roßmeisl

Tel.: 0160/5666387

Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

Familiengottesdienste

Etwa 4x im Jahr feiert unsere Christuskirchengemeinde Familiengottesdienst. Die Familiengottesdienste werden von einem Team vorbereitet und durchgeführt.

Infos bei Pfarrerin Birgit Höhr

Tel.: 09825/76 23 873

E-Mail: birgit.hoehr@elkb.de

Nächste Termine:

Sonntag 08.12. 10.00 Uhr

Sonntag 24.12. 16.00 Uhr

Alle aktuellen Termine und Änderungen finden Sie auf unserer Homepage www.herrieden-christuskirche.de und an der Kommunikationswand in der Christuskirche.

Familienzeit

Ein offenes und ungezwungenes Treffen für alle Familien. Vierteljährlich sonntags an verschiedenen Orten

Infos bei Norbert Weidt

Tel.: 0152/31 09 52 16

E-Mail: norbert.weidt@elkb.de

Grüner Gockel

Der „Grüne Gockel“ ist ein speziell für Kirchengemeinden und kirchliche Einrichtungen entwickeltes Umweltmanagementsystem. Dazu hat sich das „Grüne-Gockel-Team“ gebildet. Wir treffen uns einmal im Vierteljahr. Termine dazu werden kurzfristig vereinbart.

Infos bei Elisabeth Limbacher

Tel.: 09825/49 81

E-Mail: lissylimbacher@yahoo.com

Jungschar

Gruppe für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren

Infos bei Manuel Sept

Tel. 0176/99 98 37 96

E-Mail: manuel.sept@elkb.de

Montags von 16.30 Uhr bis 17.45 Uhr

Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

Kinderbasar-Team

Zweimal im Jahr findet der beliebte Kinderbasar statt, der vom Kinderbasar-Team organisiert wird

Infos bei Aysha Kandlbinder

info@Kinderbasar-Herrieden.de

Nächster Termin:

Sonntag 16.03.2025

Frühlings-Sommerbasar

Kindergottesdienste

Regelmäßig feiern wir - parallel zum „regulären“ Gottesdienst - einen Kindergottesdienst (KiGo). Dieser wird von einem Team vorbereitet und durchgeführt.

Infos bei Erika Hertlein-Grab

Tel.: 09825/92 30 56

E-Mail: erika.hertlein-grab@elkb.de

Nächste Termine:

Sonntag, 01.12. 10.00 Uhr

Thema: „Musik tut gut“

KiGo, Christuskirche

Sonntag 15.12. 10.00 Uhr

Thema: „Wir feiern den Advent“

KiGo, Christuskirche

Sonntag 19.01. 10.00 Uhr

Thema: „Jakob“

KiGo, Christuskirche

Sonntag 02.02. 10.00 Uhr

KiGo, Christuskirche

Sonntag 16.02. 10.00 Uhr

KiGo, Christuskirche

Kirchenchor

Leitung Johanna Jakobi

Infos bei Chor-Obfrau Angelika

Aßmann

Tel.: 09825/92 73 41

E-Mail: angelika_assmann@gmx.de

Probentermine:

Dienstags um 19.30 Uhr

Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

Konfirmand*innen-Unterricht

Infos bei

Pfarrer Roland Höhr

Tel.: 09825/48 84

E-Mail: roland.hoehr@elkb.de

Nicole Engelhardt

Tel.: 09825/92 72 64

E-Mail: nicole.engelhardt@elkb.de

LebensArt

Themenreihe mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Zielgruppen, Veranstaltungen 1x im Monat

Infos bei

Janine Bayer, Tel.: 09825/92 79 277

E-Mail: janine.bayer@elkb.de

Erika Hertlein-Grab, Tel.: 09825/92 30 56

E-Mail: erika.hertlein-grab@elkb.de

Michaela Schumann, Tel.: 09825/20 36 14

E-Mail: michaela.schumann@elkb.de

Nächste Termine:

Dienstag, 10.12. 19.00 Uhr

Adventssingen für die Gemeinde

Donnerstag, 30.01. 19.00 Uhr

Ausmisten fürs neue Jahr

Freitag, 21.02. 19.00 Uhr

Biertasting

Lektor*innen- und Begrüßungsteam

Ca. 10 Lektor*innen für alle Gottesdienste mit Lesung - so kann und mag sich jede*r nach Wunsch etwa 1-2 mal im Quartal für Lesung und Begrüßung einbringen.

Infos bei Sieglinde Gögelein

Tel.: 09825/15 99

E-Mail: sieglinde-goegelein@t-online.de

Minikirche

Die Minikirche findet 4x im Jahr für unsere „Kleinsten“ der Gemeinde (Kinder von 0-6 Jahren) mit ihren Familien statt. Beginn ist jeweils an einem Sonntag um 16.30 Uhr in der Kirche. Dort feiern wir ca. 30 Minuten Gottesdienst. An den Gottesdienst schließt sich meist ein gemütliches Beisammensein an. Ein ehrenamtli-

ches Team unterstützt die einzelnen Minikirchen und bereitet diese liebevoll vor.

Infos bei Pfarrerin Birgit Höhr

Tel.: 09825/76 23 873

E-Mail: birgit.hoehr@elkb.de

Nächster Termin:

Dienstag 24.12. 14.30 Uhr

Thema „Die Geburt Christi“

Treffpunkt Christuskirche

NaKomm!

Für Jugendliche nach Ihrer Konfirmation, und auch alle anderen Jugendlichen ab dem Konfirmandenalter

Infos bei Manuel Sept

Tel. 0176/99 98 37 96

E-Mail: manuel.sept@elkb.de

Mittwochs 18.30 Uhr

Treffpunkt: Evang. Gemeindehaus

Netzwerk „WELTOFFEN LEBEN“

Das Netzwerk hat sich 2021 aus der früheren Flüchtlingshilfe Herrieden gebildet und möchte durch Hilfs- und Begegnungsangebote sowie Öffentlichkeitsarbeit dazu beitragen, dass Integration in Herrieden gelebt wird.

Infos bei Beate Jerger

Tel.: 09825/14 85

E-Mail: integration@herrieden.de

und Norbert Brumberger

Tel.: 09825/92 39 40

Nächste Termine:

Café International

Samstag 21.12. 15.00 - 17.00 Uhr

Treffpunkt: Evang. Gemeindehaus

Ökumenischer Jugendchor

Wir als ökumenischer Jugendchor proben und singen ganzjährig und laden Dich dazu herzlich ein. Zu unserem Repertoire zählt klassisches, wie auch modernes deutsches und englisches Liedgut.

Infos bei Jonas Schumann

Tel.: 0176/52 82 80 48

E-Mail: jonasschumann03@gmail.com

Probentermine:

Freitags 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr

keine Proben in den Ferien

Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

Posaunenchor

Infos bei Gabriele Knoll (Hauptchor)

Tel.: 09825/5190 oder

Heino Spingler (Jungbläser)

Tel.: 09825/92 76 11

Jungbläser Probentermine:

Montags um 18.00 Uhr

Hauptchor Probentermine:

Montags um 19.30 Uhr

Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

Senior*innenkreis „Plus-Minus 65“

Einmal im Monat treffen wir uns mit Gleichgesinnten zum Kaffeetrinken und um über Gott und die Welt zu sinnieren. Wir hören Vorträge, sehen Filme oder Bilder und machen Ausflüge.

Infos bei Anni Heller

Tel.: 09825/46 14

E-Mail: anna.heller@elkb.de

und Illa Roy,

Tel.: 09825/87 04

Nächste Termine:

Donnerstag 19.12. 14.30 Uhr

Weihnachtsfeier mit KiTa und Bürgermeisterin Jechnerer

Donnerstag 16.01. 14.30 Uhr

Unser Gemeindereferent stellt sich vor

Donnerstag 20.02. 14.30 Uhr

Bunter Nachmittag mit Illa Roy

Spielnachmittage für Senior*innen

Wer seine Begeisterung mit anderen teilen möchte und Lust an klassischen Gesellschaftsspielen hat, ist herzlich willkommen. Es können auch eigene Spiele mitgebracht und vorgestellt werden.

Infos bei Margarete Hödel

Tel.: 09825/55 90

E-Mail: hoedel@arcor.de

Nächste Termine:

Donnerstag 05.12. 14.30 Uhr

Donnerstag 09.01. 14.30 Uhr

Donnerstag 06.02. 14.30 Uhr

Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

Tanz mit - bleib fit

Getanzt werden alle Standardtänze sowie Lateintänze. Dies erfolgt in Kreisformation, als Blocktanz, auch als Paartanz, in der Gasse oder auch als Square. Ein*e Tanzpartner*in ist nicht erforderlich. Wir freuen und auf Sie. Schnuppern jederzeit erwünscht.

Infos bei Illa Roy

Tel.: 09825/8704

Nächste Termine:

Dienstags 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Treffpunkt Evang. Gemeindehaus

Alle aktuellen Termine und Änderungen finden Sie auf unserer Homepage www.herrieden-christuskirche.de und an der Kommunikationswand in der Christuskirche.

ÄRZTE

Allgemeinärztin Dr. med. Petra Klein
Steinweg 1, Tel. 09825/46 03

Orthopäde Dr. med. Ulrich Wilms
Praxisklinik Orthospine, Draistr. 2
91522 Ansbach, Tel. 0981/97 25 780

AUTOHAUS

Müller, Bahnhofstr. 18
Tel. 09825/2 09

BAUUNTERNEHMEN

Johann Buckel Bau-GmbH
Neunstetter Str. 25
Tel. 09825/92 810

BUCHHANDLUNG

DECIMA Kunst- & Buchhandlung
Deocarplatz 10, 91567 Herrieden
Tel. 09825/24 79 844
www.decima-buchhandlung.de

ELEKTROHANDEL

Engelhardt Elektrotechnik
Andreas Engelhardt
Roth 3
Tel. 09825/20 30 867

Reinhold Paetzold
Vordere Gasse 35, Tel. 09825/2 94

FEINKOST

Feinkost/Käsespezialitäten
Oliver Vilim, Industriestr. 17
Tel. 09825/93 191
Freitag 14 - 18 Uhr Marktplatz

GASTSTÄTTE

LINDE - Café und Gaststätte
Marktplatz 4, Tel. 09825/92 30 75
www.linde-herrieden.de

GRABMALE / STEINMETZ

Reinhard Vogel, Triesdorfer Str. 26
91522 Ansbach, Tel. 0981/94 320

HEIZUNG / SANITÄR

Leis Heizung und Sanitärtechnik
Am Martinsberg 32
Tel. 09825/58 90

Erhard Marcher, Strobelstr. 11
Tel. 09825/84 32

HOLZVERARBEITUNG

Roland Wagner, Seeborn 2
Tel. 0981/15 940

HOTEL

Zur Sonne, Vordere Gasse 5
Tel. 09825/92 460

INGENIEURBÜRO

Willi Heller, Schernberg 30
Tel. 09825/92 960

KOSMETIK

Kosmetikstudio Chr. Winzenburg
Vordere Gasse 31
Tel. 09825/20 38 85

KÜCHEN

Küchenzentrum Schüller
Am Eichelberg 3
Tel. 09825/92 50 20

KUNSTSTOFF-FENSTER

HAPA AG, Neunstetter Str. 33
Tel. 09825/89 0

MALER

Farben Kaiser, Vordere Gasse 7
Tel. 09825/5214

MÖBEL

Wohnzentrum Schüller
Industriestr. 2, Tel. 09825/92 50

OPTIKER

Sonja's Augenblick
Hintere Gasse 20, Tel. 09825/6 53

PHYSIOTHERAPIE

Wolfram Winzenburg,
Vordere Gasse 31,
Tel. 09825/20 38 84

SANITÄR / SPENGLEREI

Engelhardt, Limbach 13,
Tel. 09825/2 01

TIERARZT

Tierarztpraxis Dr. Jochen Eichelberger,
Fritz-Baumgärtner-Str. 39
Tel. 0982/55 62
www.dr-eichelberger.de

**TÜREN / FENSTER / WINTER-
GÄRTEN**

Jechnerer GmbH, Industriestr. 10
Tel. 09825/94 00

VERMÖGENSBERATER

Matthias Witteck, Vogteiweg 2
Tel. 09825/92 36 50
www.matthias-witteck.de

ZWEIRÄDER

Zweirad-Center Tolkstdorf, Industrie-
straße 9, Tel. 09825/92 55 21
www.zweirad-tolkstdorf.de

VIELEN DANK!

Die Gemeindebrief-Förderer unterstützen mit einem jährlichen Geldbetrag die Herausgabe dieses Gemeindebriefes. Wenn auch Sie Gemeindebrief-Förderer werden wollen, dann melden Sie sich gerne im Pfarramt.

Pfarramt

Pfarrerinnen Birgit Höhr
E-Mail: birgit.hoeher@elkb.de
Pfarrer Roland Höhr
E-Mail: roland.hoeher@elkb.de
Ansbacher Str. 28, 91567 Herrieden
Telefon 09825/48 84 und 76 23 873
E-Mail: pfarramt.herrieden@elkb.de
www.herrieden-christuskirche.de

**Bürozeiten im Pfarrbüro für Publikums-
verkehr**

mittwochs und freitags
von 8.30 bis 11.30 Uhr
Sekretärin: Anja Köpplinger
E-Mail: pfarramt.herrieden@elkb.de

**Kindertagesstätte
"Unterm Regenbogen"**

Leitung: Isabell Deeg
Ansbacher Str. 19a, 91567 Herrieden
Telefon 09825/46 62
E-Mail: kita.herrieden@elkb.de
www.herrieden-christuskirche.de/kindertagesstaette

**Vertrauenspersonen des
Kirchenvorstandes**

standen bei Redaktionsschluss noch nicht
fest

Gemeindereferent

Manuel Sept
Telefon: 0176/99 98 37 96
E-mail: manuel.sept@elkb.de

Mesnerinnen

Stefanie Bohl
Telefon 09825/20 37 97
Doris Paetzold
Telefon 0170/96 38 393

Kirchenpflegerin

Michaela Heumann
Telefon 09825/92 35 63
Email: michaela.heumann@elkb.de

Hausmeister und Vermietung

Birgit und Bernd Lohbauer
Telefon 09825/85 41

Spendenkonto

Christuskirchengemeinde
IBAN DE43 7656 0060 0005 7285 50
BIC: GENODEF1ANS

ADVENT UND WEIHNACHTEN

HERZLICHE EINLADUNG!

Samstag, 30.11.2024

17.00 Uhr Adventskonzert mit Jugendchor, Kirchenchor und Posaunenchor

im Anschluss Glühwein und gemütliches Beisammensein

Sonntag, 01.12.2024

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum 1. Advent, gestaltet von den Senior*innen, mit Einführung des neuen Kirchenvorstands; gleichzeitig Kigo

im Anschluss Eintopfen zugunsten von „Brot für die Welt“ und EineWelt-Verkauf

Sonntag, 08.12.2024

10.00 Uhr Familiengottesdienst

Thema: „Jetzt kann Gott kommen“ - Jeder darf ein Stück Weihnachtsschmuck mitbringen, mit dem dann die Kirche geschmückt wird

Dienstag, 24.12.2024

14.30 Uhr Minikirche

16.00 Uhr Familiengottesdienst mit Musical

18.00 Uhr Christvesper mit Posaunenchor

22.00 Uhr Christmette

Mittwoch, 25.12.2024

10.00 Uhr Fest-Gottesdienst zum 1. Weihnachtstag mit Abendmahl und Posaunenchor

Donnerstag, 26.12.2024

17.00 Uhr musikalischer Gottesdienst zum 2. Weihnachtstag mit Jugendchor, Orchester und Männerchor

Dienstag, 31.12.2024

17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zu Silvester

Mittwoch, 01.01.2025

17.00 Uhr Gottesdienst zu Neujahr